

ARCHIVES HISTORIQUES DE LA COMMISSION

COLLECTION RELIEE DES
DOCUMENTS "COM"

COM (72)1537

Vol. 1972/0211

Disclaimer

Conformément au règlement (CEE, Euratom) n° 354/83 du Conseil du 1er février 1983 concernant l'ouverture au public des archives historiques de la Communauté économique européenne et de la Communauté européenne de l'énergie atomique (JO L 43 du 15.2.1983, p. 1), tel que modifié par le règlement (CE, Euratom) n° 1700/2003 du 22 septembre 2003 (JO L 243 du 27.9.2003, p. 1), ce dossier est ouvert au public. Le cas échéant, les documents classifiés présents dans ce dossier ont été déclassifiés conformément à l'article 5 dudit règlement.

In accordance with Council Regulation (EEC, Euratom) No 354/83 of 1 February 1983 concerning the opening to the public of the historical archives of the European Economic Community and the European Atomic Energy Community (OJ L 43, 15.2.1983, p. 1), as amended by Regulation (EC, Euratom) No 1700/2003 of 22 September 2003 (OJ L 243, 27.9.2003, p. 1), this file is open to the public. Where necessary, classified documents in this file have been declassified in conformity with Article 5 of the aforementioned regulation.

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 354/83 des Rates vom 1. Februar 1983 über die Freigabe der historischen Archive der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Europäischen Atomgemeinschaft (ABl. L 43 vom 15.2.1983, S. 1), geändert durch die Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1700/2003 vom 22. September 2003 (ABl. L 243 vom 27.9.2003, S. 1), ist diese Datei der Öffentlichkeit zugänglich. Soweit erforderlich, wurden die Verschlussachen in dieser Datei in Übereinstimmung mit Artikel 5 der genannten Verordnung freigegeben.

KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

KOM(72) 1537 endg.

Brüssel, den 6. Dezember 1972

Vorschlag einer ENTSCHEIDUNG DES RATES

zur Genehmigung der stillschweigenden Verlängerung
bestimmter, zwischen Mitgliedstaaten und dritten
Ländern geschlossener Handelsabkommen

(von der Kommission dem Rat vorgelegt)

ENTSCHEIDUNG DES RATES

zur Genehmigung der stillschweigenden Verlängerung
bestimmter, zwischen Mitgliedstaaten und dritten
Ländern geschlossener Handelsabkommen

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN --

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, insbesondere auf Artikel 113,

gestützt auf die Entscheidung des Rates vom 16. Dezember 1969 über die schrittweise Vereinheitlichung der Abkommen über die Handelsbeziehungen zwischen den Mitgliedstaaten und dritten Ländern und über die Aushandlung der gemeinschaftlichen Abkommen (1), insbesondere auf Artikel 3,

auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Für die im Anhang aufgeführten Abkommen wurde die stillschweigende Verlängerung über die Übergangszeit hinaus vom Rat bereits in den Entscheidungen vom 28. Januar 1969 (2), 26. Juni 1969 (3), 8. Dezember 1969 (4), 20. Dezember 1969 (5), 13. Juli 1970 (6), 29. September 1970 (7), 23. November 1970 (8), 25. Oktober 1971 (9) und 28. Februar 1972 (10) genehmigt.

-
- (1) ABl. Nr. L 326 vom 29.12.1969, S. 39
 - (2) ABl. Nr. L 43 vom 20. 2.1969, S. 15
 - (3) ABl. Nr. L 159 vom 1. 7.1969, S. 20
 - (4) ABl. Nr. L 323 vom 24.12.1969, S. 10
 - (5) ABl. Nr. L 6 vom 9. 1.1970, S. 1
 - (6) ABl. Nr. L 157 vom 18. 7.1970, S. 29
 - (7) ABl. Nr. L 225 vom 12.10.1970, S. 24
 - (8) ABl. Nr. L 262 vom 3.12.1970, S. 18
 - (9) ABl. Nr. L 248 vom 9.11.1971, S. 7
 - (10) ABl. Nr. L 56 vom 7. 3.1972, S. 10

Die betreffenden Mitgliedstaaten haben die Genehmigung zur Verlängerung dieser Abkommen beantragt, um bis zur endgültigen Verabschiedung des Programms für gemeinschaftliche Verhandlungen, das zur Zeit ausgearbeitet wird und die allmähliche Ablösung der einzelstaatlichen durch gemeinschaftliche Abkommen vorsieht, eine Unterbrechung in ihren vertraglichen Handelsbeziehungen mit den betreffenden dritten Ländern zu vermeiden.

Es handelt sich darum, die Verlängerung von Handelsabkommen mit dritten Ländern über die Übergangszeit hinaus zu genehmigen, unbeschadet der sonstigen Verpflichtungen, die den betreffenden Mitgliedstaaten aus dem Gemeinschaftsrecht erwachsen.

Die betreffenden Mitgliedstaaten haben erklärt, daß die Verlängerung dieser Abkommen kein Hindernis für die Einleitung von Verhandlungen der Gemeinschaft mit den betroffenen dritten Ländern sei und daß sie bereit seien, die in den derzeitigen zweiseitigen Abkommen behandelten handelspolitischen Fragenbereiche in die gemeinschaftlichen Abkommen, über die gegebenenfalls verhandelt werde, zu übertragen.

Am Ende der in Artikel 2 der Entscheidung vom 16. Dezember 1969 vorgesehenen Konsultation ist festgestellt worden - wie es auch die genannten Erklärungen der betreffenden Mitgliedstaaten bestätigen -, daß der Inhalt der zu verlängernden Rechtsakte während des geplanten Verlängerungszeitraums kein Hindernis für die Einführung der gemeinsamen Handelspolitik darstellt.

Daher können diese Abkommen stillschweigend für einen bestimmten Zeitraum verlängert werden -

HAT FOLGENDE ENTSCHEIDUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die im Anhang aufgeführten Handelsabkommen zwischen Mitgliedstaaten und dritten Ländern können bis zu den jeweils genannten Zeitpunkten verlängert werden.

Artikel 2

Diese Entscheidung ist an die Mitgliedstaaten gerichtet.

Geschehen zu

ANHANG

Mitgliedstaat	Drittland	Art und Datum des Abkommens	Ablauf nach Verlängerung
DEUTSCHLAND	Indonesien	Handelsabkommen 22. 4.1953	31. 3.1974
	Spanien	Handelsabkommen 20. 6.1960	30. 4.1974
	Südkorea	Handelsabkommen 8. 4.1965	7. 4.1974
BENELUX	Bulgarien(*)	Verlängerung für das Jahr 1973 des Protokolls zum Handelsabkommen vom 13. 5.1970	31.12.1973
	Norwegen	Handelsabkommen 28. 5.1957	30. 4.1974
	Österreich	Handelsabkommen 29. 6.1957	31. 3.1974
	Polen (*)	Verlängerung für das Jahr 1973 des Protokolls zum Handelsabkommen vom 25.11.1971	31.12.1973
	Rumänien (*)	Verlängerung für das Jahr 1973 des Protokolls zum Handelsabkommen vom 8.12.1970	31.12.1973
	Schweden	Handelsabkommen 27. 4.1957	28. 2.1974
	Schweiz	Handelsabkommen 21. 6.1957 und Notenwechsel 5. 5.1961	31. 3.1974
	Spanien	Handelsabkommen 2. 6.1960	14. 4.1974
	Tunesien	Handelsabkommen 1. 8.1958	31. 3.1974
	Tschecho- slowakei(*)	Verlängerung für das Jahr 1973 des Protokolls zum Handelsabkommen vom 6. 4.1972	31.12.1973
	Ungarn (*)	Verlängerung für das Jahr 1973 des Protokolls zum Handelsabkommen parafiert am 23.11.1971	31.12.1973
FRANKREICH	Albanien (*)	Verlängerung für das Jahr 1973 des Protokolls zum Handelsabkommen vom 7. 4.1972	31.12.1973
	Bulgarien (*)	Verlängerung für das Jahr 1973 des Protokolls zum Handelsabkommen vom 23. 1.1970	31.12.1973
	Ekuador	Handelsvertrag 20. 3.1959	20. 3.1974
	Indien (1)	Handelsabkommen und Briefwechsel 19.10.1959	31.12.1973

(1) Verlängerung durch Notenwechsel

(*) Die Genehmigung zur Verlängerung wird hinfällig, wenn ein neues Protokoll für das Jahr 1973 vor dem 31.12.1972 abgeschlossen werden sollte.

Mitgliedstaat	Drittland	Art und Datum des Abkommens		Ablauf nach Verlängerung
FRANKREICH	Irak	Handelsabkommen	25. 9.1967	25. 3.1974
	Libanon	Handelsabkommen	25. 3.1955	10. 4.1974
	Paraguay	Handelsabkommen	11. 9.1956	12. 4.1974
	Südafrika (1)	Briefwechsel	18. 4.1964	31.12.1973
	Südkorea	Briefwechsel	12. 3.1963	31. 3.1974
	Ungarn(*)	Verlängerung für das Jahr 1973 des Protokolls zum Handelsabkommen vom 5. 1.1970		31.12.1973
ITALIEN	Dominikanische Republik	Handelsabkommen	18. 2.1954	11. 3.1974
	El Salvador	Handelsabkommen Zusatzprotokoll	30. 3.1953 21.12.1955	31.3.1974
	Indonesien	Handelsabkommen	23. 3.1951	31. 3.1974
	Iran	Notenwechsel	29. 1.1958	9. 2.1974
		und	23. 3.1961	
	Israel	Handelsabkommen	5. 3.1954	31. 3.1974
		Briefwechsel	5. 1.1956	
		Protokolle	21.10.1956	
		und	11. 2.1964	
	Jugoslawien	Handelsabkommen	1. 7.1967	31.12.1973
		Protokoll und anschließender Notenwechsel	30. 4.1969	
	Norwegen	Handelsabkommen	20. 5.1953	31. 3.1974
		Protokoll	31. 8.1959	
		Notenwechsel	10. 5.1962	
	Südkorea	Handelsabkommen	9. 3.1965	8. 3.1974
NIEDERLANDE	Finnland	Handelsabkommen	8.12.1956	31. 3.1974
	UdSSR (*)	Handels- und Zahlungsabkommen und spätere Protokolle	2. 7.1948	31.12.1973

(1) Verlängerung durch Notenwechsel

(*) Die Genehmigung zur Verlängerung wird hinfällig, wenn ein neues Protokoll für das Jahr 1973 vor dem 31.12.1972 abgeschlossen werden sollte.